

JAHRESBERICHT 1999

1. Mitglieder :

Die seit 1998 beobachtete Abnahme der implantierenden Zentren hat sich auch im Jahr 1999 bestätigt, da sich deren Anzahl von 67 auf 64 reduziert hat, meist infolge von Spitalreorganisationen.

Untenstehende Tabelle fasst die globale Tätigkeit der Zentren zusammen. Pro Million Einwohner wurden 371 Herzschrittmacher Erstimplantationen durchgeführt.

Eingriffe		1998	1999
Herzschrittmacher	Zentren	68	64
	Erstimplantationen	2649	2660
Defibrillatoren	Zentren	12	12
	Erstimplantationen	164	191
Katheter-Ablationen	Zentren	12	12
	Ablationen	617	825

2. Zusammensetzung des Vorstandes

Im Laufe des Jahres wurde Dr. J. Metzger, Vertreter des Unispitals Genf, durch Dr. S. Zaim ersetzt. Wir können den Rücktritt dieses kompetenten Kollegen nur bedauern und danken ihm für seine Mitarbeit.

- Dr J.-L. Crevoisier, Präsident
- PD Dr S. Osswald, Sekretär
- PD Dr. R. Candinas, Kassier
- Dr. I. Babotai
- PD Dr. M. Fromer
- Dr. J. Fuhrer
- Dr. H. Gloor
- Dr. S. Zaim

3. Tätigkeiten der Arbeitsgruppe

Die wissenschaftliche Tagung wurde anlässlich der Jahrestagung der SGK in Basel am 27.03.99 in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe "Assistenzpersonal invasiver Kardiologie" durchgeführt. Sie war den Fortschritten und Problemen der Elektrotherapie von Herzrhythmusstörungen gewidmet, mit Beiträgen der Doktoren Metzger (Lausanne/Genf), Fuhrer (Bern), Babotai (Zürich) und Herrn Bodenmann aus Genf.

Die Arbeitsgruppe hat sich an derselben Tagung auch anlässlich eines "klinischen Ateliers" ausgezeichnet dank eines raffinierten, gut vorbereiteten EKG-Quiz, dem ein schöner Erfolg beschieden war.

Die administrative Tagung fand in Basel am 26.03.99 statt. Die am heftigsten diskutierten Punkte betrafen einerseits die Richtlinien zur Therapie von Herzrhythmusstörungen mit Herzschrittmachern, implantierbaren Defibrillatoren und perkutaner Katheterablation, andererseits die Wiederverwendung von elektrophysiologischen Sonden und Kathetern. Die Richtlinien wurden anfangs dieses Jahres in der Zeitschrift für kardiovaskuläre Medizin, nach fast drei Jahren Vorbereitung publiziert.

Die Jahresstatistik betreffend Schrittmacher- und Defibrillatorimplantationen und Katheterablationen wurde einmal mehr von I. Babotai zusammengestellt und erstmals unter Aufgabe der Anonymität der Implantationszentren publiziert, entsprechend des in Interlaken 1998 gefassten Beschlusses.

4. Tätigkeit des Vorstandes

Der Vorstand hat sich am 13.01.99, 25.03.99, 02.06.99, 15.09.99, 24.11.99, 23.02.00 et 12.04.00 Sitzungen in Bern getroffen und sich mit folgenden Themen auseinandergesetzt :

- Revision der deutschsprachigen Auflage der von der Herzstiftung herausgegebenen Informationsbroschüre "der Herzschrittmacher". Diese Schrift wurde von der Arbeitsgruppe überarbeitet und finanziert, wobei vor allem die Finanzierung zu erheblichen Diskussionen Anlass gab.
- Revision des standardisierten Operationsberichtes zur Defibrillator-Implantation und Katheter-Ablation.
- Vorbereitung von wissenschaftlichen Tagungen
- Aufstellung der Richtlinien betreffend "Vorhofflimmern", auf Antrag der SGK
- Kontakte mit den Schrittmacher Herstellerfirmen betreffend der Handhabung und Vorgehen bei Device- oder Elektrodendysfunktionen.
- Entwicklung und Animation der Internet Homepage unter **www.pacemaker.ch**
- Schaffung eines neuen Logo der Arbeitsgruppe

Delémont, den 3. Mai 2000

Dr J.-L. Crevoisier
Präsident